



DER

BANDLKRAMER

Folge 1 | Februar 2012

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert	Seite	2
Der Bürgermeister persönlich	Seite	3
Jugendseite	Seiten	4 bis 5
Straßen, Gassen, Plätze...	Seite	6
Sprechtage 2. Quartal 2012	Seite	7
Veranstaltungstipps	Seiten	8 bis 10
Musikschule - PIANO*DRUM	Seite	11
InfoSeiten	Seiten	12 bis 14
Umweltseiten	Seiten	15 bis 18
InfoSeite	Seite	19
Veranstaltungen der Volkshochschule	Seiten	20 bis 22
InfoSeite	Seite	23
Voranschlag 2012 Gemeinderatssitzung	Seite	24
Trinkwasseruntersuchung Jagpachtauszahlung	Seite	25
InfoSeite	Seite	26
Prominente im Bandlkramer...	Seite	27
InfoSeiten	Seiten	28 bis 32

Zwei neue Geschäftseröffnungen zu Jahresbeginn



Im Jänner dieses Jahres wurden Geschäftsstandorte in Groß-Siegharts und Fistritz eröffnet. Den Anfang machte **Nina Paschinger**, die in Fistritz ihr Kosmetik- und Nagelstudio eröffnete. Nachdem die Geschäftsinhaberin bisher ausschließlich mobile Kundenbesuche durchführte, kann man sich nunmehr auch in ihren wunderschön gestalteten Behandlungsräumen in Fistritz verwöhnen lassen.

Kunstvolles Handwerk der besonderen Art kann nunmehr im Airbrush-Studio Mc Fly in der Rosseggergasse in Groß-Siegharts erworben werden. Ende Jänner eröffnete **Roman Kainz** sein neues Studio. Im Rahmen seiner Eröffnung konnten sich die Besucher bereits über das großartige Können des Firmeninhabers informieren.

Die Stadtgemeinde gratuliert beiden Unternehmern zu ihrer Geschäftseröffnung in unserer Gemeinde und wünscht viel Erfolg!



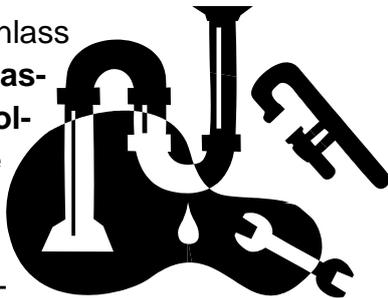
☞ Kurz notiert ...

Der nächste **Gerichtstag** im Stadtamt Groß-Siegharts findet wieder am 27. 3. 2012 von 13:30 bis 15:30 Uhr statt.

Die nächste Sitzung des **Gemeinderates** wird am 22. März um 19:30 Uhr im Sitzungssaal der Stadtgemeinde abgehalten.

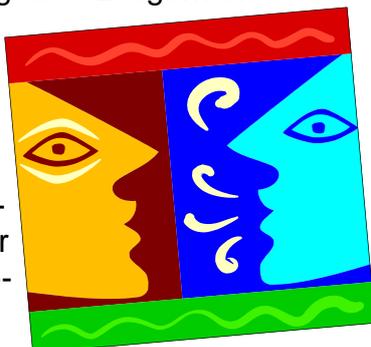
Nachmieter für eine Genossenschaftswohnung (ca. 78m²) in der Grabenfeldstraße 42 gesucht. Beziehbar ab Mai 2012. Auskunft unter 0664/5200777 oder 0664/88395026.

Aus gegebenen Anlass ersuchen wir, die **Wasserzähler zu kontrollieren**. Wenn Sie feststellen, dass Sie einen erhöhten, nicht erklärbaren Wasserverbrauch haben, informieren Sie bitte das Stadtamt (02847/2371-18). Aufgrund der langen Frostperiode könnte es nämlich zu Schäden an den Wasserleitungsrohren gekommen sein.



Sprechtage des Bürgermeisters

Der nächste Sprechtag des Bürgermeisters findet am **28. März 2012** in der Zeit von **15:00 Uhr bis 16:00 Uhr** statt.



Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.

Ab Juni 2012 ist es so weit: Jedes Kind braucht verpflichtend seinen eigenen **Kinderpass** als Reisedokument. Die Eintragung bei den Eltern gilt dann nicht mehr. Auch wenn der Pass der Eltern noch länger gültig sein sollte. Eine gute Gelegenheit für alle Eltern, ihren bisherigen Pass gleich gegen einen der modernsten Reisepässe der Welt zu tauschen. Damit alles sicher passt. Mehr Infos unter **www.passkontrolle.at**



Öffentliche FSME-Impfaktion

(Zeckenschutzimpfung) im Jahr 2012 - Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya teilt mit, dass dieses Jahr wieder eine FSME-Impfaktion durchgeführt wird. Bei dieser Impfaktion steht für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr ein eigener Impfstoff zur Verfügung. Die Kosten pro Impfung belaufen sich daher für Kinder (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) auf € 23,— und für Erwachsene auf € 28,—. Impfort und -termin: BH Waidhofen/Thaya, Gesundheitsabteilung, ab 28.2. bis 26.6.2012 jeden Dienstag von 8 bis 11 Uhr. **Außerhalb dieser Aktion wird die FSME-Impfung natürlich auch von den Hausärzten angeboten.**



Regionale Fahrplanhefte des Verkehrsverbundes Ost liegen zur Einsichtnahme im Stadtamt auf.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage des Verkehrsverbundes Ost unter **www.vor.at**.

Bandlkramer - Redaktionstermine 2012



Redaktionsschluss:	Erscheinungswoche:
21. Mai 2012	23. Kalenderwoche
29. Juli 2012	31. Kalenderwoche
3. September 2012	38. Kalenderwoche
29. Oktober 2012	46. Kalenderwoche
3. Dezember 2012	51. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetzes:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11, Fax: 02847/2371-28,
email: stadtgemeinde@gde.siegharts.at
Homepage: **www.siegharts.at**

Der Bürgermeister persönlich

Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger,
Liebe Jugend!



Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2011 wurde fertiggestellt und wird dem Gemeinderat im März zur Beschlussfassung vorgelegt. Sowohl im ordentlichen Haushalt als auch im außerordentlichen Haushalt ergibt sich ein Überschuss. Im Wesentlichen konnten die budgetären Zielvorgaben des Jahres 2011 erreicht werden. Die in den Vorjahren angesparten Rücklagen wurden auf Verlangen des Landes aufgelöst und den verschiedenen Haushaltsstellen zugeführt. Von Seiten des Landes wurden der Stadtgemeinde € 420.000,— an Finanzmitteln zum Härteausgleich zur Verfügung gestellt, angesucht wurde 2011 um einen Härteausgleich von € 942.000,— .

Der Darlehensstand der Gemeinde beträgt mit Jahresende ca. 8 Millionen Euro davon entfallen auf die Wasserver- und Abwasserentsorgung rund 7,6 Millionen Euro. Der Leasing- bzw. Mietrest für Volksschule, Kindergarten, Arzthaus, Ferienpension und TBZ betragen bei Jahresende rund 2,9 Millionen Euro.

Der Darlehensstand wird sich 2012 durch die Weiterführung der Kanalsanierungsanlage der Abwasserbeseitigung Groß-Siegharts um ca. 1,9 Millionen Euro erhöhen. Dies zeigt deutlich, dass die Hauptschuldenlast der Gemeinde durch die Bereiche der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung verursacht werden. An Pflichtbeiträgen wurden seitens der Stadtgemeinde unter anderem rund € 522.000,— für den NÖ Krankenanstaltenfond, € 410.000,— an Sozialhilfebeitrag, € 40.000,— für die Jugendwohlfahrt und € 237.000,— an Schulumlagen aufgebracht.

Für die Sanierungsarbeiten der Abwasserbeseitigung Groß-Siegharts wurde das Arbeitsprogramm 2012 ausgeschrieben, die Auftragsvergabe erfolgt in der nächsten Sitzung des Gemeinderates. Die Arbeiten werden folgende Bereiche umfassen: Errichtung von Regenüberlaufbecken in der Rudolf Hohenberg-Gasse und in Wienings. Erneuerung des Verbindungskanals zwi-

schen Sieghartsles und Wienings. Erneuerung von Kanalsträngen vom Dr. Rudolf Kraus-Platz über die Fabrikenstraße bis zur Schiefergasse, in der Bahnhofstraße von der Fabrikenstraße bis zum Reiterweg, im Reiterweg bis zur Straße „Am Huppelteich“ sowie Kanalverlegearbeiten in Waldreichs und im neuen Siedlungsgebiet in der Waldstraße.

In der nächsten Sitzung des Gemeinderates wird auch der Neubau des FF-Hauses Groß-Siegharts behandelt werden. Von Seiten der Waldviertler-Siedlungsgenossenschaft wurden nunmehr entsprechende Verträge vorgelegt. Es wird beabsichtigt, das neue Feuerwehrhaus in einer Mietvariante zu errichten, wobei die FF Groß-Siegharts Eigenleistungen einbringen wird. Der Neubau bedeutet naturgemäß eine entsprechende Mehrbelastung des Gemeindebudgets, wofür die Zusage des Landes einzuholen ist.

In den kommenden Tagen wird auch das neue KLF (HLF1) für die Feuerwehr Ellends ausgeliefert werden und in Betrieb gehen. Die Stadtgemeinde stellt hierfür einen Finanzierungsbeitrag von € 25.000,— zur Verfügung.

Ihr

Bürgermeisterempfang 2012

Über großartigen Besuch konnte sich Bgm. Ing. Maurice Androsch bei seinem Empfang im Jänner freuen. Dieses Jahr widmete Bürgermeister Androsch seinen Empfang ganz dem Thema der Herausforderung des Bevölkerungsabgangs und dem damit verbundenen Verlust an Finanzmitteln und Infrastruktur. Untermauert wurde das Referat des Bürgermeisters durch die Präsentation aktueller Zahlen, Daten und Fakten, sowohl für die Stadtgemeinde, als auch die Region Waldviertel.



Kinder Jugend Familie soziales

Vorstellung neuer Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen - Fortsetzung der Serie



Dipl.-Kfm.(FH)
KOPECEK Christian,
Jugend-Stadtrat



Fabian Bauer mit Mama Manuela,
Papa Mario und Bruder Lukas.

Daniel Kreuter mit Mama Bianca und Papa
Thomas Fleischhaker

1. Tanzabend

am 16. März 2012

von 20.00 - ca. 23.00 Uhr

in der Ferienpension!

In Zusammenarbeit des **Jugendreferates** der **Stadtgemeinde Groß-Siegharts** und der **Tanzschule Lollipop, Hans Hirnschall**, wird für **alle Besitzer eines Tanzschulpasses** der **Tanzschule Lollipop** erstmals ein **Tanzabend** in der **Ferienpension** veranstaltet. Für **EUR 3,00 Eintritt** wird **gute Tanzmusik** geboten sowie die Möglichkeit, das **bisher Erlernte** zu festigen und bei **Fragen professionelle Hilfe** durch **ausgebildetes Tanzpersonal** zu erhalten.

Keine Anmeldung erforderlich. Bei Fragen bitte an Herrn Hans Hirnschall unter 0664/2122199 oder JStR Dkfm. (FH) Christian Kopecek unter 0664/38 39 763 wenden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Kinder Jugend Familie soziales

Jungbürger 2011



Jungbürger wird man mit Vollendung des 18. Lebensjahres. Damit ist die der Volljährigkeit und Handlungsfähigkeit erreicht. Die Jugendlichen sind mit allen Rechten und Pflichten ausgestattet und haben die Möglichkeit, ihr zukünftiges Leben selbstbewusst und eigenständig zu gestalten.

Im Jahr 2011 wurden folgende Jungbürger und Jungbürgerinnen von JStR Dipl.–Kfm. (FH) KOPECEK Christian zu Hause besucht, mit einer Urkunde geehrt und das Jungbürgergeschenk überreicht:

ACHLEITNER Michael
BRINNICH Moritz
GENNER Thomas Wolfgang
HUBER Bianca Maria
JORDAN Sabrina Maria
KOWARSCH Christian
LOIDOLT Diana
RÖMER Virginia
SCHIMMEL Alexandra
STOCKINGER Stefan
TRINKO Karin
WINTER Sabina Elvira

BACHMANN Michael
CSARMAN Dominik
HOLIK Gerfried
HÖBINGER Pascal
JÄGER Lukas
LANG Sophie Elisabeth
POPPINGER Jennifer
RÖSNER Christian
STADLER Steven Angelo
TRIMMEL Marcel
WIEDENA Albin
ZACH Violetta

Am Samstag, den 25. Februar 2012 war eine Veranstaltung des Jugendreferates des Landes NÖ in Altengbach mit Referenten zu diversen Jugendthemen, wie z.B. Ferienspiel, Jugendraum etc.

Bei dieser Veranstaltung wurde auch das Projekt „Persönliche Jungbürgerbesuche“ der Stadtgemeinde Groß-Siegharts von Jugendstadtrat Dipl.–Kfm. (FH) Christian KOPECEK vorgestellt.

Auch GR Schelm Michael als Mitglied des Ausschusses war dabei.

Diese Idee und deren Umsetzung gefiel den Teilnehmern des Seminars sehr gut und ist für Gemeinden mit einer Einwohnerzahl wie Groß-Siegharts gut umsetzbar.



Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widlroither)

Zum 120. Geburtstag von Bürgermeisterin Maria Kren

Maria Kren wurde am 25.3.1892 in Groß-Siegharts geboren. Ihr Vater Thomas Wagner war Tischler und ihre Mutter Veronika Fabrikarbeiterin. Wie diskriminiert die Frauen in dieser Zeit noch waren, soll in den nachfolgenden Beispielen in Erinnerung gebracht werden: Erst ab dem Schuljahr 1912/13 konnten in Groß-Siegharts auch Mädchen die Bürgerschule besuchen. Der Landesschulrat gestattete, dass sie als Hospitantinnen am Unterricht teilnehmen durften. Für diese Unterrichtserlaubnis musste allerdings jedes Jahr neu ange-sucht werden. Erst im Schuljahr 1919/20 wurde in Groß-Siegharts die erste Bürgerschulklasse für Mädchen eröffnet und damit den Mädchen die Möglichkeit eingeräumt, ohne administrative Hindernisse die Bürgerschule zu besuchen. Maria Wagner besuchte daher, nach der Volksschule in Groß-Siegharts, in Wien die Bürgerschule.

In Österreich waren weiters in dieser Epoche die Frauen, ebenso wie Kinder und geistig Behinderte, von der Mitgliedschaft in politischen Organisationen und Wahlen ausgeschlossen. Erst nach dem Ende des Ersten Weltkrieges bot sich nach der Auflösung der Habsburgermonarchie und die Errichtung der Republik die Gelegenheit zur Einführung des Frauenstimmrechts. Am 16.2.1919, bei den Wahlen für die Konstituierende Nationalversammlung, durften dann erstmals auch Frauen wählen.

Maria Wagner erlebte wie viele ihrer Mitbürger die Not und das Elend zweier Weltkriege. Doch nur wenigen war es wie ihr gegeben, von frühester Jugend an für die Rechte der arbeitenden Men-

schen, für Freiheit und Demokratie einzutreten. Nach der Bürgerschule kehrte sie nach Groß-Siegharts zurück und fand bei den örtlichen



Teppich- und Möbelstoffwerken eine Anstellung. Mit 27 Jahren heiratete sie den Schuhmacher Johann Kren. Aus dieser Ehe entstammten später drei Söhne. Im Herbst 1929 erreichte die Weltwirtschaftskrise auch Österreich. In dieser schwierigen Zeit, am 6.12.1929, wurde Maria Kren erstmals in den Gemeinderat gewählt. Mit dem unter der Regierung Dollfuß erlassenen Verbot der Sozialdemokratischen Partei in Österreich musste sie jedoch 1934 ihr Gemeinderatsmandat wieder abgeben. Die intensivste politische Phase für Maria Kren begann ab Herbst 1945. Sie kehrte in den Gemeinderat zurück und wurde noch im gleichen Jahr in den Niederösterreichischen Landtag gewählt, dem sie bis 1949 angehörte. Am 8.11.1949 wechselte sie für zehn Jahre, bis 9.6.1959, als Abgeordnete in den Nationalrat und bekleidete darüber hinaus in dieser

Zeit zusätzlich noch hohe sozialdemokratische Partei- und Genossenschaftsfunktionen. Im Bereich der Frauenpolitik war sie als

Vorsitzende des Bezirksfrauenkomitees tätig, war weiters Mitglied des Parteivorstandes der SPÖ Niederösterreich, des Frauenlandeskomitees sowie der Volkshilfe, Funktionärin des Verbandes sozialistischer Gemeindevertreter Niederösterreichs und Vorstandsmitglied der Konsumgenossenschaft Waldviertel. Nachdem Maria Kren bereits mehrere Jahre Vizebürgermeisterin war, wurde sie 1953 mit 61 Jahren Gemeindeoberhaupt. Sie war die erste Frau in Österreich, die ausschließlich aufgrund ihrer eigenen politischen Tätigkeit zur Bürgermeisterin gewählt wurde. Selbstbewusst, oftmals sehr resolut und bestimmend, wusste sie sich gegen die Männermehrheit in den

diversen Gremien durchzusetzen. Der Abbau der Wohnungsnot, die Errichtung der Textilfachschule, des Kindergartens, des Waldbades (Foto: Eröffnung 26.7.1959) und die Erbauung der Uhrenfachschule Karlstein konnten unter anderem Dank ihrer zähen Verhandlungen bei den zuständigen Ämtern und Ministerien verwirklicht werden. Ihre Bemühungen für Groß-Siegharts und die gesamte Region wurden durch höchste Auszeichnungen von Bund und Land sowie die Ehrenbürgerschaftsverleihungen von Groß-Siegharts und Karlstein noch zu Lebenszeit gewürdigt. Maria Kren starb am 20.11.1966, nachdem sie 2 Jahre zuvor aus gesundheitlichen Gründen das Amt des Stadtoberhauptes zurückgelegt hatte. Nach ihr wurde später die Maria Kren-Gasse benannt.

SPRECHTAGE 2. Quartal 2012

PVA der Arbeiter u. Angestellten

NÖ Gebietskrankenkasse, 3830 Waidhofen/Thaya,
Raiffeisenpromenade 2E/1b
*Termine: jeden Mittwoch
jeweils 08.00 bis 13.00 Uhr*

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer,
Raiffeisenpromenade 2/1/2, 3830 Waidhofen/Th.
*Termine:
2., 16. und 23. April, 7., 14. und 21 Mai,
4., 11., 18. und 25. Juni,
jeweils 8.30-12.00 und 13.00-15.00 Uhr*

Kriegsopfer-u. Behindertenverband

Kammer für Arbeiter und Angestellte,
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

Termine:

*10. und 24. April, 8. und 22. Mai,
12. und 26. Juni*

Sprechtage Ortsgruppe Groß-Siegharts

nach telefonischer Vereinbarung
bei Herrn Gerhard Zapletal
unter 0664/7627222

Gerichtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen Bezirksgericht Gmünd

Termin: an jedem ersten und dritten Dienstag im Monat in der Zeit von 09.00 bis 11.00 Uhr.

NÖ Gebietskrankenkasse 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b

Termin: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 14.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr

BÜRGERSERVICE VOR ORT !

Amtstag des Bezirksamtes Waidhofen a.d. Thaya

Jeden Dienstag, 13.30 bis 15.00 Uhr, Gemeindesitzungssaal im Schloss.

Notar Ing. Mag. Herbert Kurzbauer

Jeden Dienstag, 15:30 bis 17:00 Uhr, Gemeindesitzungssaal im Schloss.

Sprechtage der Arbeiterkammer Waidhofen a.d. Thaya

Beratung in allen arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Fragen.

Termine: 11. und 25. April, 9. u. 23. Mai, 13. u. 27. Juni, 10.30 bis 11.30 Uhr, im Stadtamt.

Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Mayrhofer

Jeden Dienstag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 02842/52005-0

Steuerberater Dr. Harald Machacek

Jeden Montag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach telefonischer Vereinbarung (02249/3620)

Sozialsprechtage - VBgm.a.D. Hans Widloither

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 14:00 bis 15:00 Uhr, Stadtbücherei Groß-Siegharts (Literaturcafé)
oder nach telefonischer Vereinbarung (0664/5063080)

Röm.-kath. Kirchenbeitragsstelle

In den Monaten Februar/März/September/November -

jeweils am 2. Montag im Monat, 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Pfarramt Groß-Siegharts.

Veranstaltungstipps

- 16. März** *1. Tanzabend*
Jugendreferat der Stadtgemeinde & Tanzsch. Lollipop - Ferienpension 20:00Uhr
- 19. März** *Klassenabend der Klassen Weikertschläger und Lackner*
städt. Musikschule - Stadtsaal 18:30 Uhr
- 23. März** *Mexiko - Land der Kontraste*
Kath. Bildungswerk Groß-Siegharts - Vereinshaus 19:30 Uhr
- 24. März** *Ausstellung Franz Part - Grau-Grauähnlich-ein wenig Gold*
Kunstfabrik Groß-Siegharts - 19:00 Uhr
- 30. März** *Vortrag "Gehölze im naturnahen Garten"*
Obst- und Gartenbauverein - Gasthaus Falzl 19:30 Uhr
- 31. März** *Künstler treffen Künstler*
Kulturreferat Groß-Siegharts - Stadtsaal
- 1. April** *Künstler treffen Künstler*
Kulturreferat Groß-Siegharts - Stadtsaal
- 1. April** *Pfarrkaffee*
Schule zum Leben (ASO) Groß-Siegharts - Pfarrhof 08:30 Uhr
- 8. April** *Osterkränzchen*
Sportunion Sparkasse Groß-Siegharts - Vereinshaus 20:00 Uhr
- 13. April** „Vor 60 Jahren wurde die Textilfachschule Groß-Siegharts eröffnet“
VHS und Heimatgeschichtsrunde Groß-Siegharts - Gasthaus Falzl 18:00 Uhr
- 15. April** *Blutspenden*
Stadtsaal - 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr
- 20. April** *Eröffnung Patchworkausstellung*
Stadtsaal - 19:30 Uhr
- 21. April** *Patchworkausstellung*
Stadtsaal - 09:00 bis 18:00 Uhr
- 21. April** *Kinderkleiderbazar*
Verein Miteinander - Vereinshaus 09:00 bis 19:00 Uhr
- 21. April** Vortrag „Der essbare Garten“
Obst- und Gartenbauverein - Waldbadcafe Hirtl 14:00 Uhr
- 22. April** *Patchworkausstellung*
Stadtsaal - 09:00 bis 18:00 Uhr
- 22. April** *Kinderkleiderbazar*
Verein Miteinander - Vereinshaus 09:00 bis 16:00 Uhr

23. April *Klassenabend der Klassen Riel und Gumprecht*
städt. Musikschule - Stadtsaal 18:30 Uhr
28. April *Eröffnung der Frühjahrsausstellung des Fotolaborclubs*
Gasthaus „Zum Max“ - 19:00 Uhr
3. Mai *Markus Hirtler als Ermi-Oma - „Ansichtssache“*
KUNSTduenger-kultur_service_verein - Stadtsaal 19:30 Uhr
11. Mai *Konzert des Gesang- Musik- und Theatervereins Groß-Siegharts*
Vereinshaus 20:00 Uhr
16. Mai *4. Bandlkramerkuppelcup*
FF Groß-Siegharts-Stadt - Vereinshaus 19:30 Uhr
18. Mai *Ausstellung von Uwe Tisch*
bis
20. Mai Kulturreferat der Stadtgemeinde - Stadtsaal
19. Mai *Warming up Party zum Kartrennen*
SPÖ Stadtorganisation - Hauptplatz 21:00 Uhr
20. Mai *Kartrennen*
SPÖ Stadtorgansiation - Hauptplatz 08:30 Uhr
25. Mai *Klassenabend der Klassen Graml, Lackner und Nagl*
städt. Musikschule - Stadtsaal 18:30 Uhr
1. Juni *Multimediovortrag über den Historischen Festzug 1988*
Volkshochschule - Stadtsaal 19:30 Uhr
2. Juni 10 Jahre Rope skipping in Groß-Siegharts
Rope-skipping-Verein - Vereinshaus
3. Juni Spielefest der Volksschule Groß-Siegharts
Volksschule
10. Juni Jahreskonzert der Musikschule
städt. Musikschule - Stadtsaal 16:00 Uhr

Literaturcercle in der Stadtbücherei

Wer möchte gerne mehr über Literatur erfahren?

**Wer möchte schon vorab die neuen Bücher
der Stadtbücherei kennenlernen?**

Nächster Termin

25. Mai 2012, 19:00 Uhr

Literaturcafé in der Stadtbücherei

KULTURREFERAT DER STADTGEMEINDE GROSS-SIEGHARTS

+

KUNSTdünger-kulturverein, KULTUR mEHR...., 8330 Gniebing, tel. 0664 383 9999,
e-mail. kunstduenger@gmx.at, www.kunstduenger.st + www.jazzliebe.at

**„Botschafter für das Europäische Jahr des aktiven
Alterns und der Solidarität zwischen den Generatio-
nen 2012“**

Markus Hirtler

als

ERMI-OMA

„Ansichtssache“

03.05.2012

19:30 Uhr Stadtsaal, Groß Siegharts

3812 Groß-Siegharts, Anton Koczur-Platz 1

Gewinner des Grazer Kleinkunstvogel 2004

Steirischer Panther 2004

Gewinner der Hirschwanger Wuchtl 2007

Karten erhältlich bei:

Stadtgemeinde Groß Siegharts, alle OeticketVVKStellen, alle Raiffeisenbanken
und viele Sparkassen.

Kostenfreier Kartenversand (ohne Gebühren) unter
e-mail: kunstduenger@gmx.at oder Tel. 0664 3839999.

Kartenpreise:

Vorverkauf für Erwachsene

€ 20,00

Club Ö1 Mitglieder

€ 18,00

Kinder bis 14 Jahre

€ 14,00

alle Preise exkl. eventueller VVKGebühren.



MUSIKSCHULE GROSS-SIEGHARTS

3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1

Leitung: Stefan Weikertschläger

Tel.: 0664/4262244 oder 02847/2437-13

e-mail: musikschule.siegharts@wvnet.at

PIANO*DRUM brachte den erhofften Erfolg

Das Benefizkonzert „Pianodrum“ für die Schlagwerkklasse der Musikschule Groß-Siegharts wurde zum vollen Erfolg. Musikschulleiter Stefan Weikertschläger stellte dem zahlreich erschienenem Publikum zwei herausragende Künstler



der österreichischen Musikszene vor. Christoph Moser, Lehrbeauftragter für Klavier an der Universität für Musik, Pianist, Arrangeur, Komponist brillierte gemeinsam mit Mario Lackner, Musikschullehrer für Schlagwerk an den Musikschulen Groß-Siegharts und Thayatal, der auch immer wieder mit Bekannten Musikern und Bands auftritt (z.B. Thomas Gansch (Mnozil Brass), Zabine, Zweitfrau, Alex Machacek) mit selbst arrangierten Werken für die eher unübliche kammermusikalische Besetzung Klavier und Schlagwerk bzw. Percussion. Mario Lackner unterrichtet das zweite Jahr im Waldviertel, zeigt

viel Engagement und setzt sich seither sehr für seine jungen SchülerInnen ein. So ist es ihm ein Anliegen, dass die NachwuchsmusikerInnen auf qualitativ hochwertigen Instrumenten Unterricht bekommen und um diese zu finanzieren wurde dieser Konzertabend, bei dem die Musiker unentgeltlich musizierten, organisiert. Auf der Wunschliste ganz oben stehen ein neues Set und ein neues Xylophon. Für die Mallets (Klangstäbe) des Xylophons konnten für den Preis von 20 Euro Patenschaften übernommen werden. Voller Freude konnte Musikschulleiter Weikertschläger am Ende des Konzertes verkünden, dass alle 44 Mallets verkauft wurden. (An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Paten). In diesem Moment wurde ihm aber das Mikrophon vom Vorsitzenden des Vorstandes der Sparkassen Privatstiftung Groß-Siegharts entrissen. Direktor Reinhold Weikertschläger und seine Kollegen der Stiftung waren von der Idee ein Benefizkonzert zu veranstalten um Geld zu beschaffen begeistert und haben den Entschluss gefasst die Musikschule an diesem Abend zu überraschen. So wurde der Musikschule versichert, dass die Differenz vom Reinerlös zu den



erhofften 3.600 Euro von der Stiftung übernommen wird. Auf alle Fälle wurden der Musikschule seitens der Stiftung 50 % der Summe zugesagt. Der Musikschulleiter, der Schlagwerklehrer aber auch Herr Bürgermeister Maurice Androsch bedanken sich für die großzügige Unterstützung bei der Privatstiftung und so konnte der Konzertabend grandios mit der Nummer „Clapping Music“ von Steve Reich, bei der einige SchülerInnen von Mario Lackner mitwirkten, beendet werden.

Wir suchen **Sozialpädagoginnen bzw. Sozialpädagogen** für die Betreuung von vorwiegend schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen in stationärer Betreuung.

Fachliche Kompetenz im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, in der Elternarbeit und Erfahrung im Umgang mit Krisen- und Konfliktsituationen sind erwünscht.

Besonders wichtig sind uns Teamfähigkeit und Freude an der täglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Frau Dir. Sabine Wenighofer
NÖ Landes-Jugendheim Schauboden
Schauboden 26
3251 Purgstall

Tel.: 07489 2246-778101

Fax: 07489 2246-778199

E-Mail: ljh.schauboden@noelandesheime.at

POLIZEI

Das Landespolizeikommando für Niederösterreich sucht ab sofort Personen, die Interesse an einer exekutivdienstlichen Ausbildung haben.

Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der Homepage www.bundespolizei.gv.at, die Sie bitte per Post an das Landespolizeikommando für NÖ, 3100 St. Pölten, Neue Herrengasse 15, Personalabteilung, Neuaufnahmen senden.

Bewerbungen werden nur in „Papierform“ akzeptiert.

Weitere Infos erhalten Sie auch auf der Polizeiinspektion Groß-Siegharts.



„kulturOFFENSIVE GASTERN – 2012“

mehr infos - www.gastern.at

Auszeichnung des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes für Stadtrat Werner Fröhlich

In Anerkennung und Wertschätzung der besonderen Verdienste um den Zivilschutz in Österreich und die Verbreitung des Selbstschutzgedankens erhielt StR Werner Fröhlich die goldene Ehrennadel des Österreichischen Zivilschutzverbandes.

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts gratuliert herzlich zu dieser hohen Auszeichnung.

Auf dem Foto:

v.l.n.r. Bezirksleiter Friedrich Goldnagl, StR Werner Fröhlich und Bezirkshauptmann Mag. Franz Kemetmüller



FVV – Bandlkramerlandl - Ein Verein stellt sich vor

Es ist kaum zu glauben, aber seit der Gründung unseres Vereins im Jahre 1987 sind schon 25 Jahre vergangen. Grund genug, um unseren Verein wieder einmal vorzustellen und seine Ziele und Aktivitäten den Mitbürgern unserer Stadt näher zu bringen.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unsere Stadt für die Bewohner, die Kinder und die Besucher attraktiv zu erhalten. Es ist uns aber auch ein besonderes Anliegen, unsere Stadt bei Veranstaltungen zu präsentieren und auch außerhalb werbewirksam auf unsere Region aufmerksam zu machen. Dazu haben sich die „Bandlkramer“ in ihrer traditionellen Kleidung zusammen gefunden und treten bei vielen Gelegenheiten in Erscheinung, wo sie immer besondere Beachtung finden. Einige unserer Mitglieder sind unermüdlich bei der Pflege und Erhaltung unseres geschaffenen „Grüns“ und unserer Wege tätig und stellen unzählige Stunden ihre Arbeitskraft - natürlich unentgeltlich - zur Verfügung.

Es soll bei unserem Verein aber auch die Freude an gemeinsamen Aktivitäten nicht zu kurz kommen. Wir bemühen uns, jedes Jahr eine Veranstaltung zu organisieren, wie etwa die „Laterndlwanderung“, um das Miteinander zu unterstreichen.

Unser Verein zählt derzeit etwa 120 Mitglieder und würde sich sehr gerne etwas „vermehrten“, aber ganz besonders auch etwas „verjüngen“. Also kurz gesagt, wir wären total glücklich, wenn sich einige junge Mitglieder, die Lust auf Spaß und gemeinschaftliches Arbeiten haben und sich für unsere Ziele interessieren, bei uns mitmachen würden.

Anmeldung ist jederzeit bei einem unserer Mitglieder des Vorstandes möglich oder bei der Generalversammlung am 9. März 2012 um 19.30 Uhr im Sparkassensaal.

Der Jahres-Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit € 10,--.



Lagerfeuer mit einer Schülergruppe aus Wien und anschließend Nachtwanderung durch den Wald



Beim Waldviertelfest in Wien



Bei der Arbeit im Vogerlpark

Ein Höhepunkt des Vereinsjahres ist unsere vorweihnachtliche Laterndlwanderung, die sich jährlich steigender Beliebtheit erfreut. Jedes Jahr wird ein neuer Weg erforscht und es gibt immer zwischendurch ein heißes Getränk zur Stärkung. Den Abschluss bildet dann die Bläsergruppe der Stadtkapelle mit besinnlichen Weisen vor dem Waldbad-Cafe. Dort ist immer bestens für das leibliche Wohl der Teilnehmer gesorgt.



Wenn Sie sich für unseren Verein interessieren und mit uns Kontakt aufnehmen wollen, so können Sie unseren Vereinsvorstand Hr. Rudolf Wurth unter der Tel.Nr. 0650-2502570 kontaktieren. Möchten Sie gerne über unsere aktuellen Aktivitäten informiert werden, so senden Sie eine E-Mail an unsere Schriftführerin unter: g-h.hochmuth@tmo.at mit dem Betreff FVV, unter Angabe Ihrer Mail-Adresse.

Wir freuen uns über jede Mitteilung und Anregung, die es uns ermöglicht, in unserem Verein noch mehr auf die Wünsche und Belange unserer Mitbürger einzugehen.

März 2012

Gemeinsam mehr Bewegen



Ausgabe 37

Warum der Frühling ab 2012 bereits am 20. März beginnt

Es wurde einem bereits in der Schule eingetrichtert: Der Frühling beginnt am 21. März. Was man dort aber im Regelfall nicht gelernt hat: Ab dem Jahr 2102 wird der Frühling dann wegen des Gregorianischen Kalenders schon am 20. oder gar am 19. März anfangen.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugend!

Frühlingsbeginn 2012

„Der astronomische Frühling beginnt, wenn die Sonne, vom Erdmittelpunkt aus gedacht, von der Südhalbküste des Himmels kommend den Himmelsäquator überschreitet und auf die Nordhalbküste des Himmels wandert“, erklärte Alexander Pikhart, Präsident der Wiener Arbeitsgemeinschaft für Astronomie. Dieses sogenannte Frühlingsäquinoktium passiert im Schnitt alle 365 Tage, fünf Stunden, 48 Minuten und 45,261 Sekunden. Heuer ist das am 20. März um 06 Uhr 14 Minuten Mitteleuropäischer Zeit der Fall.

Aus dem Gregorianischen Kalender ergibt sich jedoch - mit Einberechnung der Schaltjahre - eine mittlere Jahreslänge von 365 Tagen, fünf Stunden, 49 Minuten und zwölf Sekunden. Durch diese Abweichung kann der Beginn der Jahreszeiten im Lauf der Jahre und Jahrhunderte schwanken.

Hinzu kommt, dass 2000 ein Schaltjahr mit 366 Tagen war (Jahrhunderte sind nur dann Schaltjahre, wenn sie durch 400 teilbar sind). Deshalb "geht unser Kalenderjahr im 21. Jahrhundert etwas vor, was sich in einem frühen Beginn der astronomischen Jahreszeiten auswirkt", so die Astronomen. Im Jahr 2048 wird der Frühling deshalb schon am 19. März beginnen (nach Mitteleuropäischer Zeit, nach Weltzeit bereits im Jahr 2044). Es ist dies das erste Mal seit 1796.

Keine Auswirkungen hat dies nach Angaben der Experten auf das Osterfest, das nach dem Konzil von Nicäa (325 n. Chr.) immer am ersten Sonntag nach dem ersten Frühlings-Vollmond gefeiert wird. In der kirchlichen Osterrechnung beginnt der Frühling aber immer am 21. März.

(Quelle APA)



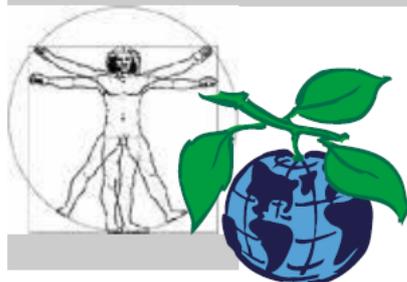
Werner Fröhlich
Stadtrat für Umwelt und Gesundheit

Umwelt & Gesundheit



März 2012

Ärzte und Apothekendienste



Ausgabe 37

Die Apotheken Waidhofen/Thaya, Groß-Siegharts und Raabs/Thaya verrichten ihren Dienst in einem vierwöchigen Rhythmus. Somit hat jeweils abwechselnd eine Woche Waidhofen/Thaya 2, darauf folgend Groß-Siegharts, Waidhofen/Thaya 1 und die darauf folgende Woche Raabs/Thaya Bereitschaftsdienst.

Den genauen Quartalsplan unserer diensthabenden Ärzte bzw. Apotheken entnehmen Sie aus den folgenden Ärztenotdienst oder Apotheken Turnusplan.

Ärztenotdienst

Groß-Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen

April 2012

01.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
07.+/08/09.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
14.+/15.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
21.+/22.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
28.+/29.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
30.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141

Mai 2012

01.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
05.+/06	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
12.+/13.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
16.+/17.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
19.+/20	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
26.+/27/28.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141

Juni 2012

02.+/03.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
06.+/07.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
09.+/10.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
16.+/17.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
23.+/24.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
30.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141

Urlaube:

Dr. Lang:

11. April - 13. April 2012
30. Mai - 1. Juni 2012

10. Sept. - 14. Sept. 2012

Fortbildung:

Freitag, den 11. Mai 2012
Freitag, den 21. Sept. 2012
Freitag, den 12. Okt. 2012

Dr. Werle:

26. März - 30. März 2012
18. Mai - 22. Mai 2012
8. Juni 2012
06. Aug. - 15. Aug. 2012

Dr. Köck:

13. Juni - 15. Juni 2012
Fortbildung:
27. Aug. - 31. Aug. 2012

Dr. Gradwohl:

Fortbildung:
4. Juni - 8. Juni 2012

Ärztenotdienst Dienstbeginn:

Freitags	von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
Samstag	von 07:00 Uhr - Montag 07:00 Uhr
Feiertage	von Vortag 13:00 Uhr - 07:00 Uhr nach dem Feiertag

Apotheken - Dienstquartalsplan 2012

April 2012

01.- 06. - April, Gr.-Siegharts
07.- 16. - April, Waidhofen/Th. 1
17.- 23. - April, Raabs/Th.
21.-27. - April, Waidhofen/Th. 2
28.- 30. - April, Gr.-Siegharts

Mai 2012

01.- 04. - Mai, Gr.-Siegharts
05.- 11. - Mai, Waidhofen/Th. 1
12.- 18. - Mai, Raabs/Th.
19.- 25. - Mai, Waidhofen/Th. 2
26.- 31. - Mai, Gr.-Siegharts

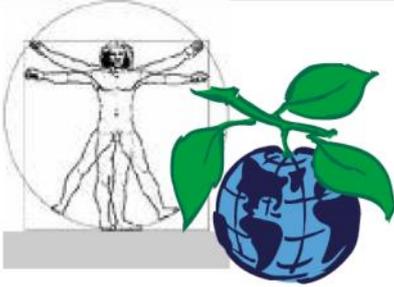
Juni 2012

01. - Juni, Gr.-Siegharts
02.- 08. - Juni, Waidhofen/Th. 1
09.- 15. - Juni, Raabs/Th.
16.- 22. - Juni, Waidhofen/Th. 2
23.- 29. - Juni, Gr.-Siegharts
30. - Juni, Waidhofen/Th. 1

Waidhofen/Th. 1 Schwarzer Adler Tel.: 02842 / 52574 - Waidhofen/Th. 2 Hl. Hubertus Tel.: 02842 / 53755
Groß-Siegharts Tel.: 02847 / 2419 - Raabs/Th. Tel.: 02846 / 236

März 2012

Zahnärztenotdienste



Ausgabe 37

Die Zahnärzte in Ihrer Nähe haben für Sie im Jänner, Februar und März 2012 an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst. Den genauen Quartalsplan der diensthabenden Zahnärzte entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienstplan.

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

Die Ordinationszeiten sind Samstag, Sonntag und Feiertag immer von 9.00 bis 14.00 Uhr

Zahnarzt Notdienst

An Samstag, Sonntag und Feiertag

April 2012

01/	Dr.med.dent. Steinwendtner Oliver	Sparkassenstraße 3	3542 Gföhl	02716 63 80
07/08/09	Dr. Weiss, MSc Alfons	Schloßplatz 3	3812 Groß-Siegharts	02847 2887
14/15	DDr. Azimy Fahim	Gewerbegasse 2	3950 Gmünd	02852 52903
21/22	Dr. Schmidl Renate	Neuwirth-Siedlung 4	3830 Waidhofen/Th.	02842 52106
28/29	Dr. Beer Thomas	Moritz-Schadek-G. 2	3830 Waidhofen/Th.	02842 52667

Mai 2012

01/	Dr. Hirnschall Gerhard	Körnermarkt 7	3542 Gföhl	02716 8608
05/06	Dr. Bryk Barbara	Neuer Markt 58	3541 Senftenberg	02719 8169
12/13	DDr. Bilek Michael	Bahnhofstraße 124	3945 Hoheneich	02852 51860
17/	Dr. Mann Bernhard	Anton-Bruckner-Str.	143550 Langenlois	02734 2228
19/20	Dr.med.dent. Blabensteiner Gernot	Windhager Str.17	3931 Schweiggers	02829 700 33
26/27/28	Dr. Kern Lothar	Franz-Eigl-Straße 7	3910 Zwettl	02822 51888

Juni 2012

02/03	Dr. Finger Reinhard	Kühnringerstraße 5	3730 Eggenburg	02984 4410
07/	DDr. Kapral David	Lichtenau 49	3522 Lichtenau	02718 20767
09/10	Dr. Raab Erika	Waidhofner Str. 39	3860 Heidenreichstein	02862 52496
16/17	DDr. Hoffmann Susanne Vera	Nr. 4	3914 Waldhausen	02877 20077
23/24	Dr. Persoglio Gorazd	Zöbingerstraße 34	3550 Langenlois	02734 2324
30	Dr.med.dent. Steinwendtner Oliver	Sparkassenstr. 3	3542 Gföhl	02716 3 80

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm> erhalten Sie genau Informationen für die Zahnarzt Notdienste.

IHR BESTER SCHUTZ SIND SIE.



HÄNDE WASCHEN.



DEN MUND BEDECKEN.



ABSTAND HALTEN.



ERKRANKE VON GESUNDEN FERNHALTEN.



RICHTIGE ABFALLENTSORGUNG.

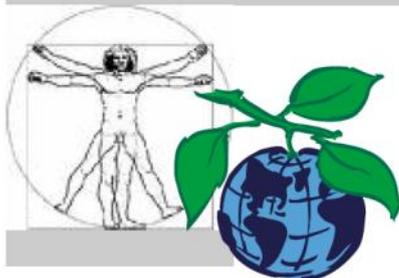


ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

März 2012

45 Jahre Blutspenden



Ausgabe 37

Die Blutspende

Nach der Feststellung Ihrer Eignung zur Blutspende wird unmittelbar vor der Blutspende Ihr Blutdruck gemessen. Anschließend werden Ihnen im Liegen ca. 450 ml Blut (im Körper eines erwachsenen Menschen zirkulieren zwischen fünf und sieben Liter Blut) aus der Armvene entnommen. Die Blutspende selbst dauert im Allgemeinen nicht länger als zehn Minuten.

Natürlich sind Sie dabei unter medizinischer Aufsicht. Sie erhalten einen Druckverband, der ein etwaiges Nachbluten ins Gewebe (Bildung eines Blutergusses) verhindern soll, und Informationen zum weiteren Verhalten (Teilnahme am Straßenverkehr etc.).

15. April 2012 - 45. Jahre Blutspenden Groß-Siegharts

Aufruf zum Blutspenden

Blut ist weltweit das wichtigste Notfallmedikament. Notoperationen, Standardeingriffe und die moderne Krebstherapie sind ohne Blutkonserven längst undenkbar. Blut kann in keinem Fall künstlich erzeugt werden.

Freiwillige Blutspender sind dadurch unersetzbar!

Eine Blutspende rettet aber nicht nur das Leben anderer, sondern trägt auch maßgeblich zur eigenen Gesundheitsvorsorge bei.

Wer kann Blut spenden?

- Man sollte sich gesund fühlen.
- Man muss mindestens 18 Jahre alt sein.
- Man sollte bei der ersten Blutspende nicht älter als 60 Jahre sein.
 - Der Blutdruck sollte stabil sein.
 - Mindestkörpergewicht von 50 kg.

Die Körpertemperatur sollte nicht über 37,5° Celsius liegen.

Bitte helfen Sie Ihren Mitmenschen und spenden Sie Blut!



Rette Leben spende Blut



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH



**Einladung zur Blutspendeaktion in Groß-Siegharts
Sonntag, 15. April 2012**

von 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr im Stadtsaal Groß-Siegharts

Neue Bücher sind eingetroffen!

Neugierig?

Besuchen Sie Ihre Stadtbücherei Groß-Siegharts



Englisch für Kinder von 3 bis 7 Jahren

Ich bin Kindergartenpädagogin und Horterzieherin und arbeite seit zwei Jahren als Englischassistentin in NÖ Kindergärten. Mittlerweile betreue ich über zweihundert Kinder und biete auch nachmittags Stunden für Kinder mit Begleitung an. Den Kindern wird so die Möglichkeit gegeben Erlerntes zu vertiefen und den Erwachsenen zu präsentieren.



Der nächste Kursblock Englisch startet nach Ostern!!

10er Block, jeweils dienstags oder donnerstags

Eine Einheit pro Woche (à 50 min)

Pro Teilnehmerpaar 80 €

Begrenzte Teilnehmerplätze, aufgrund der Arbeit in Kleingruppen

www.singenundspielen.at

Ferientage Spielen Basteln Lernen !

Zwei Stunden **Kinderbetreuung** vormittags !

In den Osterferien basteln wir glitzernde Ostereier und arbeiten mit Wolle Kostenbeitrag incl. Material 8 € jeweils von 9 bis 11 Uhr ! Termine nach Anmeldungen. Ruft mich an !

Anmeldung unter:

Margot Prand 0676/75 40 526

prand.margot@gmx.at

3812 Waldreichs



Der Bezirksverein der Volkshilfe Waidhofen/Thaya und die Volkshochschule Groß-Siegharts laden ein zum

Oma-Opa/Babysitterkurs

Für alle interessierten Omas und Opas wird die erforderliche Grundqualifikation angeboten, die Eltern für die steuerliche Absetzbarkeit der Betreuungskosten benötigen.

Die kindliche Entwicklung von 0 bis 10 Jahren, Pflege und Ernährung, rechtliche Grundlagen und praktische Tipps sind unter anderem Themen dieses Kurses. Der Abschluss erfolgt mit einem Babysitter-Zertifikat.

Freitag, 20.4.2012, 8 bis 17 Uhr, in Groß-Siegharts

Kurskosten inkl. Mittagessen € 75,- pro Person (Mindestteilnehmerzahl 10 Personen)

Kursinfos: Gabriele Pusch, Volkshilfebezirksvorsitzende, Tel.: 0676/870029913

Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371



21. und 22. April 2012 Patchwork Ausstellung im Stadtsaal

Geöffnet täglich 9-18 Uhr, Eintritt frei !

Ausstellungseröffnung:

Freitag, 20.4.2012, 19.30 Uhr durch Bürgermeister Ing. Maurice Androsch

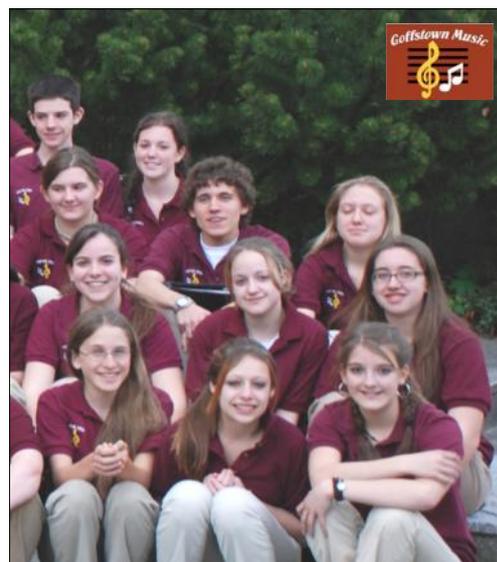
Das Kulturreferat und die Volkshochschule Groß-Siegharts laden ein:

Chor, Jazz und Blasmusik mit „Goffstown HS“ aus den USA

Mittwoch, 25. April 2012, 19.00 Uhr, Stadtsaal

Im Rahmen dieses außergewöhnlichen Konzertereignisses wird für jeden Musikgeschmack etwas geboten. Fünfzig junge Amerikaner aus New Hampshire reisen mit einem Chor, einem Blasmusikorchester und einer Jazzband nach Groß-Siegharts und werden ihre anschließende Europatournee, so wie bereits im Frühjahr 2008, mit diesem erstes Konzert im Stadtsaal starten.

New Hampshire trat den Vereinigten Staaten am 21.6.1788 als neunter der 13 Gründerstaaten bei. Der Name geht auf die englische Grafschaft Hampshire zurück. Die größten Städte sind die Hauptstadt Concord, Manchester, Nashua, Rochester und Portsmouth. Der Bundesstaat grenzt im Norden an die kanadische Provinz Quebec, im Osten an Maine und den Atlantischen Ozean, im Süden an Massachusetts und im Westen an Vermont. New Hampshire hat ca. 1.1 Millionen Einwohner. Eintritt - freiwillige Spende!



Bilderausstellung „bunt-schwarz“

19. und 20. Mai 2012, Stadtsaal, Vernissage 18.5., 19 Uhr

Hermann Härtel, geboren in Klosterneuburg. Studium und Diplom an der Akademie für angewandte Kunst in Wien. **Erwin Rypacek**, geboren und aufgewachsen in Waidhofen/Thaya, seit 1961 in Wien. Mitglied der Berufsvereinigung der Bildenden Künstler Österreichs.

Karin Tisch, geboren in Deutschland, aufgewachsen in der Steiermark, sesshaft geworden im Waldviertel und in Wien. Stoffdesign, Aquarellmalerei, Acryltechnik. **Uwe Tisch**, geboren und aufgewachsen im Waldviertel, Atelier und Zweitwohnsitz in Wien.

Freitag, 13.4.2012, 18 Uhr, Gasthaus Falzl**„Vor 60 Jahren wurde die Textilfachschule in Groß-Siegharts eröffnet“**

Während ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts der Nachwuchs für die stetig fortschreitende Textilindustrie ausschließlich im Wege der Lehrlingsausbildung herangezogen wurde, ergab sich allmählich doch die Notwendigkeit einer besseren und intensiveren Ausbildung von Fachkräften. Der Wunsch nach einer eigenen Webschule wurde in Groß-Siegharts immer stärker. Die erste erfolglose Eingabe wurde 1894 getätigt. 1921 folgte die zweite und 1928/29 schließlich die dritte. Erst als nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges die Grenze zur Tschechoslowakei hermetisch abgeschlossen wurde und der Zugang zu den im südböhmischen Raum befindlichen Fachschulen unmöglich war, konnte das lang gehegte Projekt in Groß-Siegharts verwirklicht werden. Am 27.9.1952 war es dann soweit und die Landesfachschule für Textilgewerbe wurde in Groß-Siegharts eröffnet.

Im Rahmen dieser Heimatgeschichtsrunde der Volkshochschule erinnern sich ehemalige Lehrkräfte und Schüler an ihre Zeit in der Webschule Groß-Siegharts. Eintritt frei!

Der Obst- und Gartenbauverein Groß-Siegharts lädt ein:

Der Obst- und Gartenbauverein zählt zu den Traditionsvereinen von Groß-Siegharts. Seine Gründung geht in die Zeit des Zweiten Weltkrieges zurück. Immer mehr Menschen erkannten damals die Wichtigkeit der Selbstversorgung. In all den Jahren wurden für die Vereinsmitglieder, derzeit zählt der Verein 174 Mitglieder, eine Vielzahl von Aktivitäten durchgeführt. Das Angebot reicht von Lehr- und Ausflugsfahrten sowie theoretischen und praktischen Vorträgen über Obstbaumschnitt, Gartengestaltung usw. Darüber hinaus stehen den Mitgliedern eine Vielzahl von diversen Gartengeräten leihweise zur Verfügung. Zu den nachfolgenden Terminen lädt der Obst- und Gartenbauverein ein:

Freitag, 30.März, 19.30 Uhr, Gasthaus Falzl, Vortrag von Dipl.Ing. Werner Game-rith zum Thema „Gehölze im naturnahen Garten“.

Samstag, 21.April, 14.00 Uhr, Waldbadcafe Hirtl, Vortrag von Dr. Veronika Walz zum Thema „Der essbare Garten“

(Eintritt: freiwillige Spenden).

Es gibt sie wirklich:**Jobs und Lehrplätze im Waldviertel**

Langsam aber doch muss auch der letzte Skeptiker zugeben, dass sich in Sachen Arbeitsmarkt in der Region in den letzten Jahren so einiges getan hat. Aufgrund des großen Interesses von Jugendlichen und Arbeitssuchenden, aber auch wegen der hohen Zufriedenheit der Aussteller/innen bei der 1. Jobmesse 2011 in Schrems, wird am

28. und 29. September 2012

in Horn die

2. Waldviertler Jobmesse

vom Wirtschaftsforum Waldviertel

veranstaltet.

Waldviertler TOP Betriebe präsentieren quer durch alle Branchen und aus allen Bezirken ihre

vielfältigen Berufsbilder und offenen Stellen. Schüler/innen, jugendliche Berufseinsteiger, Arbeitssuchende, Lehrstellensuchende und Pendler/innen sind herzlich eingeladen.

Manche haben einen neuen Job gesucht. Und ein neues Leben gefunden!

Das Image- und Serviceportal **www.wohnen-im-waldviertel.at** präsentiert über 1.000 Häuser, Bauernhäuser, Wohnungen und Baugründe. Darüber hinaus erfahren Waldviertel-Interessierte auch alles über das Angebot des Wohnstandortes. Neben Infos zu freien Jobs finden Sie Hinweise auf Schulstandorte, Vereine, Erreichbarkeiten, Nahversorgung, Gesundheitsversorgung und noch vieles mehr.

Sollten noch Fragen offen bleiben. Wir sind gerne für Sie da. (Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 02847/2371)

Kurse der Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts **Anmeldungen am Stadtamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371**



Traumfänger - das Netz der Träume

In der indianischen Tradition ist die Spinne als Weberin des Schicksals bekannt. Der Traumfänger gilt als Abbild ihres Spinnennetzes. Wenn ein Traumfänger geknüpft wird, werden die Träume und Visionen des Knüpfenden in das Netz mit eingeflochten. Neben diesen spirituellen/meditativen Hintergründen wird auch die Feinmotorik gefördert. Wir werden zwei verschiedene Knüpftchniken anwenden – das traditionelle Spinnennetz und das in unseren Breiten bekanntere Diamant-Muster. Jeder Teilnehmer nimmt somit zwei Traumfänger mit nach Hause. Das Material wird zur Verfügung gestellt, Sie können aber auch persönliche kleine Verzierungsteile mitnehmen, die Sie gerne integrieren möchten. **Mittwoch, 14. März 2012, 17 Uhr, (3-4 Stunden), Volksheim/Stadtsaal Groß-Siegharts.** **Kursleitung:** Ursula Barthel

Kursbeitrag: Inkl. Materialkosten: € 20,-- pro Teilnehmer (mindestens 3 Teilnehmer)

Mayakalender - Zeit ist Kunst

Es gibt Tage, an denen einem einfach alles gelingt, an anderen Tagen scheint alles völlig schief zu laufen. Warum ist das so? Nach dem Zeitverständnis der Maya, die hervorragende Astronomen und Mathematiker waren, stellt jeder Tag eine energetische Einheit dar. Diese Tagesenergien lösen im Menschen unterschiedliche Reaktionen aus. Dieser Workshop besteht aus zwei Teilen - im ersten Teil befassen wir uns mit dem Aufbau und der Funktion des Mayakalenders, damit Sie die Tagesenergien im Alltag nutzen können. Im zweiten Teil lernen Sie Ihre persönliche Verbindung zum Mayakalender kennen - wir beschäftigen uns mit der Geburtsprägung, Jahres- und Lebensaufgaben werden leichter verständlich und erkennbar. Neugierig geworden auf ein etwas anderes Verständnis zur Zeit? **Freitag, 16. März 2012, 17 Uhr und Samstag, 17. März 2012, 10 Uhr, Volksheim/Stadtsaal.**

Kursdauer: 2 Halbtage zu 3-4 Stunden, Kosten: freiwillige Spende. **Kursleitung:** Ursula Barthel

Mittelalterliche Bundschuhe – Schuhe wie barfuß laufen

Der Bundschuh war die einfachste Fußbekleidung im Mittelalter – aus einem Stück Leder gefertigt und mit langen Bändern gebunden. Das Gehen mit Bundschuhen ist sehr gesund für die Füße, da es dem Barfußlaufen ähnelt und gleichzeitig den Fuß vor Verletzungen schützt. Der Bundschuh ist daher eine ideale Fußbekleidung für die warme Jahreszeit, kann jedoch auch als Hausschuh verwendet werden. Zuerst werden wir einen passenden Schnitt anfertigen. Dann ist im wahrsten Sinn des Wortes Handarbeit angesagt - die Bundschuhe werden aus ca. 3-4mm dickem Leder ausgeschnitten, viele Löcher eingestanz und zuletzt mit langen Bändern zusammen gebunden. Doch die Mühe für die Hände wird belohnt - mit dem Gefühl, in selbst gemachten Schuhen zu laufen....

Samstag, 14. April 2012, 11 Uhr, Volksheim/Stadtsaal Groß-Siegharts eingeplant sind ca. 5 - 8 Stunden, da jeder ein individuelles Arbeitstempo hat.

Kursbeitrag: Honorar inkl. Materialkosten: € 45,-- pro Teilnehmer (mind. 2 Teilnehmer) Mitzubringen sind (sofern vorhanden): gut schneidendes Stanley-Messer, Lochzange oder Loch Eisen, ein großes Brett als Schneide-Unterlage. **Kursleitung:** Ursula Barthel

Didgeridoo

Für alle, die das Spielen mit dem traditionellen Musikinstrument der australischen Ureinwohner (kennen)lernen möchten. Die Teilnehmer, die kein eigenes Didgeridoo haben, basteln aus einfachen Materialien ein Übungsinstrument. Dann entlocken wir dem Didgeridoo die ersten Töne. Keine Vorkenntnisse notwendig!

Donnerstag, 26. April 2012, 18 Uhr (Dauer ca. 2 - 3 Stunden)

Kursleitung: Harald Barthel

Honorar inkl. Materialkosten: € 20,-- pro Teilnehmer (mindestens 3 Teilnehmer)

Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Telefon: 02847/2371

**DIE WIRTSCHAFTSTREIBENDEN DER PARTNERGEMEINDEN
LUDWEIS-AIGEN UND DESNA PRÄSENTIEREN**

Z.W.E.I.

**ZUSAMMENARBEIT, WIRTSCHAFT,
ENERGIE, INTERNATIONAL**

AM

21. - 22. APRIL 2012

IN LUDWEIS

SAMSTAG

**10.00 - 18.00 Offizielle Eröffnung
Eröffnungsgestaltung der VS Aigen**

SONNTAG

**10.00 - 18.00 Veranstaltung
14.00 - 15.00 Trachtenmodenschau**

An beiden Tagen Rahmenprogramm

Motorsägen-Holzschnitzen, Polizeilicher Beratungsdienst, Hundevorführung von Staatsmeister Marco Pöhn und SVÖ Gr. Siegharts, Radballturnier, Hüpfburg für Kinder, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.



EUROPEAN UNION
European Regional
Development Fund

Voranschlag 2012

Der Voranschlag weist im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 6,377.900 und im außerordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 2,604.300, also insgesamt € 8,982.200 auf.



Darlehen in Höhe von € 1,800.000 für Kanalbau und € 150.000 für Wasserleitungsbau werden aufgenommen.

Der Mittelfristige Finanzplan für den Zeitraum 2012 bis 2015 wurde ebenso beschlossen wie der Dienstpostenplan 2012.

Der außerordentliche Haushalt umfasst fünf Vorhaben, und zwar Verlegung Sieghartsbach € 135.000, Feuerwehrausstattung 80.400, Feld- und Güterwegebau € 20.000, Abwasserbeseitigungsanlage € 2,212.100 und Wasserversorgung € 150.000.

Zum Ausgleich des ordentlichen Haushaltes durch das Land NÖ wurde ein Betrag von € 724.800 veranschlagt.

An Ausgaben sind zu bewältigen:

Sozialhilfebeitrag € 371.700, Jugendwohlfahrtsumlage € 39.700, Berufsschülerhaltungsbeitrag € 52.400, Beitrag für Krankenanstalten € 595.500. Schulumlagen für Hauptschule, Sonderschule, polytechnische Schule, Sporthauptschule € 227.900. Die Nettoaufwendungen (Ausgaben minus Einnahmen) für Volksschule, Kindergarten, Kinderbetreuungseinrichtungen, Schülerbeförderung und Musikschule betragen € 447.300.

Für die Bereiche Straßen, Feld- und Güterwege und Bachinstandhaltung sind € 180.000 veranschlagt.

Die Förderung für die Landwirtschaft, den Fremdenverkehr und für das Gewerbe beträgt € 14.000.

Für die Finanzierung des weiteren Ausbaues der Kanalisation in den Bereichen Rudolf Hohenberg-Gasse, Waldreichs, Wienings, Bahnhofstraße, Fabrikenstraße, Reiterweg, Schiefergasse und Am Huppelteich wird ein Darlehen in Höhe von € 1,800.000 aufgenommen.

Der Voranschlag wurde einstimmig beschlossen.

Gemeinderatssitzung vom 14. 12. 2011

In der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2011 wurden unter anderem folgende Tagesordnungspunkte behandelt und entsprechende Beschlüsse gefasst:

Der Bericht über die Kassenkontrolle vom 19.10.2011 wurde zur Kenntnis genommen.

Der Bericht über die Gebarungseinschau des Landes wurde verlesen und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das Sanierungskonzept zur Herstellung des Gleichgewichtes im ordentlichen Haushalt wurde einstimmig beschlossen.

Der Voranschlag 2012 wurde einstimmig beschlossen.

Pachtverträge über die Benützung von Öffentlichem Gut wurden genehmigt.

Der Optionsvertrag mit einer Siedlungsgenossenschaft über Bauplätze in der Grabenfeldstraße wurde verlängert.

Ein Grundankauf im Bereich der Franz-Hieß-Straße wurde beschlossen.

Darlehensausreibungen für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigungsanlage wurden beschlossen.

Verordnungen über die Freigabe von Aufschließungszonen in Groß-Siegharts und Waldreichs wurden erlassen.

Kundmachungen über Widmung von Öffentlichem Grund im Bereich Ellendser Straße in der KG Groß-Siegharts und in Fistritz wurden erlassen.

Für den Weiterbau der Kanalisation und die dazugehörige Straßenwiederherstellung wurden Rechnungen bzw. Auftragsvergaben genehmigt. Für die Ausschreibung der Arbeiten beim Bauabschnitt 16 der Abwasserbeseitigungsanlage und beim Bauabschnitt 06 der Wasserversorgungsanlage wurden die Aufträge erteilt.

Einstimmig wurde beschlossen, die bestehenden Wasserabgabenordnungen zu ändern, womit die Bereitstellungsgebühr angehoben wird.

Es wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, die Förderungsrichtlinien abzuändern.

Einstimmig wurde beschlossen, für die Photovoltaikanlage bei der Bezirksalarmzentrale einen Kostenanteil von € 1,20 pro Einwohner zu leisten.

Trinkwasseruntersuchung

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts betreut in den Katastralgemeinden Groß-Siegharts, Waldreichs, Sieghartsles, Loibes und Wienings Trinkwasserversorgungsanlagen.

Das Trinkwasser wird regelmäßig untersucht. Die letzten Untersuchungsbefunde vom 27. Dezember 2012 besagen, dass das Wasser den Anforderungen der Trinkwasserverordnung entspricht und es im Sinne des Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetzes zur Verwendung als Trinkwasser geeignet ist.

In *Groß-Siegharts und Waldreichs* beträgt die Gesamthärte in °dH 5,7. Der Nitratgehalt beträgt 4,1 mg/l.

In *Sieghartsles* beträgt die Gesamthärte in °dH 5,5. Der Nitratgehalt beträgt 4,1 mg/l.

In *Loibes* beträgt die Gesamthärte in °dH 6,1. Der Nitratgehalt beträgt 8,0 mg/l.

In *Wienings* beträgt die Gesamthärte in °dH 6,5. Der Nitratgehalt beträgt 2,2 mg/l.

Die zulässige Höchstkonzentration bei Nitrat beträgt 50 mg/l. Der pH-Wert liegt zwischen 5,8 und 6,5.

Die Gemeinde bezieht auch Trinkwasser von der EVN Wasser. Dieses wird in das Ortsnetz von Groß



-Siegharts und Sieghartsles eingespeist. Auch dieses Wasser wird regelmäßig untersucht. Das Untersuchungsergebnis ist im Internet unter www.evnwasser.at unter Trinkwasser, Postleitzahl zu finden.



MOBILITÄTS-INFORMATIONSTAGE

BERATUNG AUS ERSTER HAND

Das Waldviertel bietet ein großes Spektrum an Möglichkeiten zu klimafreundlicher Mobilität. Um dies den interessierten Bürgerinnen und Bürgern näher zu bringen wird am

15. März 2012,

in der Zeit von 8:00 bis 12:00 Uhr,

in der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya ein Informationstag **abgehalten**.

Weiterführende Informationen gibt es auch unter www.rm-waldviertel.at, www.n-mobil.at, sowie dem facebook-Profil der Mobilitätszentrale Waldviertel.



**CENTRAL
EUROPE**
COOPERATING FOR SUCCESS.



EUROPEAN UNION
EUROPEAN REGIONAL
DEVELOPMENT FUND

KUNDMACHUNG

ÜBER DIE AUSZAHLUNG DES JAGDPACHTES 2012

Gemäß § 37 des NÖ Jagdgesetzes wird der errechnete Jagdpacht

für das gesamte Gemeindegebiet

in der Zeit vom

05. März bis 30. März 2012

Montag bis Donnerstag - von 8-14 Uhr

im TBZ Gross-Siegharts, Schloßplatz 2

(im Hof - Eingang rechts) ausbezahlt.

www.sparkasse.at/waldviertel-mitte

SPARKASSE 

Waldviertel-Mitte

Freunde für's Geld Leben.



Bis zu
500 Euro
Energie-
prämie*

Energiesparen rechnet sich: s Energiesparfinanzierung.

Die Energiepreise steigen und steigen. Da lohnt es sich, über Energiesparen nachzudenken. Ob Sie sanieren, renovieren oder neu bauen, ob Sie über energiesparende oder energiegewinnende Maßnahmen nachdenken - unsere Kundenbetreuer informieren Sie über alle aktuellen Förderungen und finden für Sie die passende Finanzierung: vom s Bauspardarlehen bis zum s Wohn Kredit. Jetzt in Ihrer Sparkasse Waldviertel-Mitte Bank AG.

*Die Energieprämie gibt es beim s Bauspardarlehen. Sie beträgt einmalig 5% der tatsächlich zugesagten Darlehenssumme, max. 500 Euro pro Darlehensvertrag. Voraussetzungen: Einlangen des Darlehensauftrags für energiesparende und -gewinnende Maßnahmen, Renovierungen oder Sanierungen sowie Haus- oder Wohnungsneubau bis 30.06.2012 und Erfüllung der auf www.sbausparkasse.at angeführten Bedingungen bis 31.12.2013.

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widroither)

Pater Rapp - Moderator, Fernsehunterhalter und Showmaster

„Ich halte mich für einen fast krankhaft dankbaren und loyalen Menschen. Ich verdanke dem ORF meine gesamte Karriere. Wie heißt es so schön? In guten wie in schlechten Zeiten. Das ist ja eine Form von Ehe, die ich da führe. Das Fernsehen ist mehr mein Leben als alles andere.“

Schwärmt Peter Rapp in einem Interview mit der Kronen Zeitung über seinen Langzeitarbeitgeber, obwohl ihm der ORF nach 25 Jahren im Herbst des Vorjahres die Moderation der „Licht ins Dunkel-Gala“ aufgekündigt hatte. Im Privatleben war Peter Rapp dreimal verheiratet. Mit Sylvia Dönch, Sissy Löwinger und Gaby Wachtler. Er ist Vater von drei Kindern Christopher, Rebecca und Roxanne. Aufgrund seiner Spielleidenschaft musste Rapp 1997 Privatkonzert anmelden. In seinem Prozess wurde er zu einer bedingten Strafe verurteilt.

Peter August Rapp wurde am 14.2.1944 in Wien geboren, wo er eine typische Nachkriegs-Kindheit zwischen „Tschick arretieren“ und Tröpferlbädern verbrachte. 1954 kam er zu den Wiener Sängerknaben und war unter anderem auch Ministrant im Stephansdom. Nach

als Korporal abrüstete. Nach dem Bundesheer begann Peter Rapp als Journalist bei verschiedenen Wiener Tageszeitungen und tingelte nebenbei mit einer Rockband durch Österreich. In weiteren Jobs versuchte er sich als Mietwagenchauffeur, Fremdenführer und



Filmstatist. Im Jahr 1963 landete er schließlich beim ORF und begann 1967 als Radiosprecher bei Ö3. Einem breiten Publikum wurde er durch die Jugendsendung „Spotlight“, die er von 1968 bis 1978 leitete, bekannt. 1975 wurde

engagiert. Bei den Löwingern konnte er sich damit einen alten Traum erfüllen - einmal als wirklicher Schauspieler auf einer wirklichen Bühne zu stehen. Ab 1987 präsentierte Peter Rapp die Fernsehshow „Hoppala“ und erzielte von Beginn an hervorragende

Einschaltquoten was damit seinen Ruf als Spitzenmoderator bestätigte. Es folgten weitere Sendungen wie „Wurlitzer“, „Tele-As“, „Wer A sagt“ usw. Gemeinsam mit Martina Rupp moderierte er von 1997 - 2000

die erfolgreiche Hauptabendshow „Champion“. Ein Publikumshit wurde auch jeweils zu Silvester die Prominenten Play-back Show „Starlight“ die er gemeinsam mit Schlagersängerin Simone präsentierte. Mit der wöchentlichen Vorabendsendung am Sonntag „Millionenrad“, die seit Jänner 2002 in „Brieflosshow“ umbenannt wurde, ist Peter Rapp nach wie vor am Bildschirm präsent.

Peter Rapp gastierte bisher dreimal als Moderator und Showmaster in Groß-Siegharts. 1977 (Fotos) und 1978 jeweils im voll besetzten Festzelt beim Groß-Siegharter Stadtkirtag der SPÖ und Mitte der 80er Jahre bei einer Großveranstaltung der Firma Steilmann im Vereinshaus.

Das Lebensmotto von Peter Rapp, der bisher mehr als 7000 Sendungen moderierte, lautet wie sein neuestes Buch: "Mein Versuch, niemals aufzugeben."



Absolvierung des Gymnasiums meldete er sich freiwillig zum Militärdienst, wo er nach 15 Monaten

Peter Rapp von Sissy Löwinger für die Rolle als Tierarzt in dem Schwank „Wenn der Hahn kräht“



Hausservice und Gartenpflege



**Arbeiten rund um
Haus und Garten!**



Rasen mähen, Hecken schneiden, Grünanlagen bewässern, Botengänge und vieles mehr.

Christian Peschel

0664/4491519

Fistritz 42

3812 Gr. Siegharts

e-mail: christian.peschel@gmx.at

Die Schüler, Eltern und Lehrer der
Schule zum Leben
(Allgemeine Sonderschule Groß - Siegharts)
erlauben sich
zum



am

Palmsonntag, den 1. April 2012
ab 8 Uhr 30

in den Räumen des Pfarrhofes Groß - Siegharts
einzuladen.

Wir bieten Palmbuschen gegen freiwillige Spenden an!

Wann? Gr. Siegharts: Samstag, 31. 3.. 2012 von 18 bis 19 Uhr im Pfarrhof
Sonntag, 1. 4. 2012 ab 8 Uhr bis 12 Uhr vor der
Kirche, am Schlossplatz und im Pfarrhof

Wo? Dietmanns: Samstag, 31. 3. 2012 vor der Abendmesse um 18 Uhr

**Sie können auch gerne Palmbuschen bei uns in der Schule unter
der Telefonnummer 02847/2437-14 vorbestellen!!!!**

Der Reinerlös wird für unsere Projektstage im Juni 2012 und für den Ankauf
therapeutischer Unterrichtsmaterialien verwendet.

**Gehe nicht, wohin der Weg führen mag, sondern dorthin, wo kein Weg ist, und
hinterlasse eine Spur.**

Jean Paul

Wir bedanken uns bei Hr. Stadtpfarrer Mag. Josef Pichler und den Mitarbeitern der
Stadtpfarre Groß - Siegharts herzlichst für das großzügige Entgegenkommen.

Die freundlichen Grüßen
Heidi Kadernus-Allua

Caritas Tagesmütter

Die Caritas startet im August 2012
in Zwettl einen Ausbildungslehrgang
für Tagesmütter/-väter
und Mobile Mamis

nähere Infos über Ausbildung und Referentinnen unter:
www.tagesmutterausbildung.at



Regionalbetreuung für Gmünd/Zwettl/Waidhofen/Thaya

Josefine Trappl

Tel. 0676/83844692

tamue.gmuend@stpoelten.caritas.at

MH maria.hetzer@noel.gv.at
Tel: 02742/ 9005 - 15469
Fax: 02742/ 9005 - 13133
Mobil: ++43 876 9604275
www.belarus-kinder.net

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
NÖ Landesjugendreferat
Landhausplatz 1, Haus 9; 3109 St. Pölten



Tschernobyl ist nicht vorbei!

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2012

Termine: 23.6. – 15.7.
14.7. – 5.8.
4.8. – 26.8.

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Belarus (Weißrussland) nieder. Durch die Umverteilung der im Land produzierten Nahrungsmittel sind die Bewohner der Republik Belarus nach wie vor einer gewissen Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in gesunder Umgebung ist besonders für alle Kinder sehr wertvoll.

Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150-250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen. Die Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.



Die Kinder sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank; sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 130,— geleistet werden. Für Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen, sind alle Beteiligten sehr dankbar.

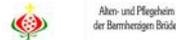
Maria Hetzer

Bitte unterstützen Sie diese Kinder!
Bitte melden Sie sich!

St. Pölten, im Jänner 2012

Leitung und Organisation des Projektes
„Erholung für Kinder aus Belarus“

Unterstützt durch



Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekbank AG
KontoNr. 3655-005319 BLZ: 53000
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
BIC: HYPNATWWXXX

DANKE

Der Kindergarten Groß-Siegharts bedankt sich bei der Firma Leithäusl für die großzügige Spende.

Am Foto:
Herr Ing. Franz Lechner Firma Leithäusl,
Herr Josef Reiss Firma Leithäusl,
Andrea Schneider, ADir. Franz Schelm,
Bgm. Ing. Maurice Androsch,
Petra Mödlagl, Kevin Vratny,
Lena Altrichter, Bernhard Stark,
Valentina Bracamonte, Lena Pany

DANKE



LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit



Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke

Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krams@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 83 28-28
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at

BETREUTE WOHNHAUSANLAGE IN GROSS SIEGHARTS



Mietwohnungen

- 58 m² und 73 m² Wohnnutzfläche
- Terrasse oder Balkon
- Anlage mit Aufzug
- Autoabstellplatz, Kellerabteil
- Gemeinschaftsräume
- Eigenmittel ab € 1.900,-
- Förderung des Landes NÖ!
- **Wohnungen im März 2012 bezugsfertig!!**

MIETWOHNUNG IN GROSS SIEGHARTS



- Adresse: Raabserstraße 18
- 57 m² Wohnnutzfläche
- Balkon, Garagenparkplatz
- Aufzug im Haus
- Eigenmittel: € 3.000,-
- Förderung des Landes NÖ
- **Wohnung sofort bezugsfertig!**

UNSERE WOHNBERATER INFORMIEREN SIE GERNE!

Julia Dobrovolny 02846/7014-111
j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at

Kurt Liball 02846/7014-110
k.liball@waldviertel-wohnen.at

Katja Witt 02846/7014-112
K.Witt@waldviertel-wohnen.at



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I
A-3820 Raabs an der Thaya

t +43 (0) 2846 70 14

f +43 (0) 2846 70 14-9

wav@waldviertel-wohnen.at

www.waldviertel-wohnen.at